

CSU-Senioren informieren sich in Tettenweis über Betreutes Wohnen im Alter

Genaue und detaillierte Informationen über betreutes Wohnen im Alter erhielten die Mitglieder der Senioren-Union Rottal im Parkwohnstift Lindner in Tettenweis. Annemarie Hofbauer gab zunächst einen Überblick über die Entstehung des Klosters Tettenweis, das 1903 von Benediktinerinnen aus Frauenchiemsee gegründet wurde. Sie bauten auch das frühere Schloss um und betreuten hier einen Kindergarten. Die frühere Schlosskapelle wurde in eine sehenswerte Bibliothek umgewandelt und die Decke ziert das frühere Altarbild des Hl. Martin, das bei der Renovierung der Kirche in Tettenweis ausgemustert wurde. Bis etwa 1970 lebten hier noch 100 Schwestern. Die Zahl ging auf aktuell sieben Schwestern zurück, die das Kloster an die Lindner-Stiftung übergaben. Annemarie Hofbauer führte die interessierten Besucher in einige der neu gebauten Appartements und beantwortete alle Fragen zu Größe der Wohnungen, Betreuung, Essen und Kosten. Sie informierte über die verschiedenen Angebote wie z.B. Einkaufsfahrten, gemeinsame Aktivitäten und das Benutzen der Kegelbahn im Keller. Im Kapitelraum der Schwestern, der mit exklusiven Holzschnitzereien versehen ist, wurde das Mittagessen eingenommen, das allen besonders gut schmeckte. Auch eine Tagespflege wird hier angeboten. Bürgermeister Robert Stiglmayr zeigte bei einer Rundfahrt durch die Gemeinde Tettenweis die verschiedenen Baulichkeiten der Gemeinde wie Naturbad, Schule und Gewerbegebiet. Seine Frau Franziska erklärte bei der Kirchenführung in der spätgotischen Pfarrkirche St. Martin auch die verschiedenen Baustile und Umbauten der Kirchen. In der Filialkirche in Ottenberg, die den Heiligen Leonhard und Wolfgang geweiht ist, konnte man die schönen Seitenaltäre mit Akanthusornamenten bewundern. Natürlich durfte das Geburtshaus und die Bronzestatue vom berühmten Sohn von Tettenweis, Franz von Stuck, nicht fehlen. Hans Heiß, der die Fahrt organisiert hatte, bedankte sich bei den Führern mit je einem Glas Honig aus dem Rottal.



z.Foto: Die Besuchergruppe im Klosterhof vom Parkwohnstift Tettenweis; links: Führerin Annemarie Hofbauer